

# Eigene Talente erkennen

Mädchenbus: Kreativer Nachmittag in Adorf



Mädchengedanken-Bilder nennen die jungen Damen ihre Werke, aus digitaler Fotografie und eigenen kreativer Gestaltung. (Foto: kri)

**DIEMELSEE-ADORF (kri).** Ein Kreativnachmittag für Mädchen fand gestern im Dorfgemeinschaftshaus in Adorf statt. 40 Mädchen zwischen sieben und 15 Jahren nahmen an dem Angebot des Vereins "Mädchenbus Nordhessen" teil. Ziel der Veranstaltung war neben der kreativen Betätigung auch das Entdecken der eigenen Talente.

Als ganz normale Mädchen kamen sie, als kleine Künstlerinnen gingen sie - die 40 jungen Damen des Kreativ-Workshops in Adorf. Die unterschiedlichsten Farben fanden in ihren Bildern ebenso Verwendung wie verschiedene Formen und Materialien. Auch in der Namensgebung waren die Mädchen fantasiereich - so heißen ihre Kunstwerke "Das geheimnisvolle Pferd" oder "Der Blumenwald". In drei Gruppen konnten sich die Sieben- bis 15-Jährigen kreativ austoben.

An der ersten Station wurden unter der Anleitung von Mädchenbus-Mitarbeiterin Regina Mangold Collagen aus Digitalfotos angefertigt. Am Ende wurden die Kunstwerke gerahmt und erhielten den Namen "Mädchengedanken-Bilder". Die zweite Station hielt noch mehr

gestalterische Überraschungen bereit. So spielte Andrea Kohl vom Mädchenbus-Team ihren Teilnehmerinnen ein Musikstück der Komponistin Evelyn Glennie vor, die taubstumm ist und Musik nur über Vibrationen wahrnimmt. "Die Mädchen sollten wie Glennie tief in sich hineinhören", erklärt Kohl. Heraus kamen farbenprächtige Collagen und Gemälde, die mit weiteren Materialien wie Sand und Holz verfeinert wurden. Eine nicht fassbare Kunst hingegen zeigte die dritte Gruppe unter Leitung von Nancy Konradt. So erzählten die Mädchen mit Hilfe von Musik und Plakaten eine Geschichte. Am Ende des Tages stellten alle ihre Werke einem begeisterten Publikum aus Eltern und Verwandten vor. Bezuschusst wurde die Veranstaltung durch die Gemeinde Diemelsee.

Den Verein "Mädchenbus Nordhessen e.V." gibt es nun seit zehn Jahren, und seit 1999 macht er mit seinem mehr als 30 Jahre alten Bus auch in Adorf Station. Das Mädchenbus-Team hat sich zur Aufgabe gemacht, die Persönlichkeitsentwicklung von Mädchen und jungen Frauen zu stärken und ihnen bei Problemen zu helfen.